



Max Clouth Nachf.

Kohlen en gros & en détail.

Comptoir Moritzstrasse 23. Telephon 489. 13713

Der Tag

Moderne illustrierte Zeitung

wird infolge eines Maschinen-defektes voraussichtlich erst in 8-14 Tagen erscheinen.

BERLIN SW.,
Zimmer-Strasse 37-41.

August Scherl
G. m. b. H.

„Berliner Lokal-Anzeiger“, „Die Woche“ etc.

Schlittschuhe

in grösster Auswahl, nur beste Qualität und Marken,
empfiehlt billigst

Erich Stephan,

Kl. Burgstrasse, Ecke Häfnergasse.

Thuringia,

Versicherungs-Gesellschaft
zu Erfurt.

Gegründet 1858. — Vermögen Mk. 50,000,000.

Feuer-, Lebens-, Renten-,
Unfall-, Transport-, Haftpflicht-
und
Einbruchdiebstahl-Versicherung.

Prämien fest und billig.

Prospecte gratis und franco. 9780

General-Agent Adolf Berg,
Rheinstrasse 40.

Thee-Handlung
Gegründet 1823.
Frankfurt a.M.
Zeil 33.

Ronnefeldt's
THEE

Thee
Ronnefeldt
zu
Original-
preisen
in Wiesbaden
bei
Joh.
Kirchholtes
Weberg. 2.
F 17

Familien-Thee
M. 2.50 u. M. 3.50 per Pfd.

Backfähige

Marmeladen,

sehr beliebte, billige, gesunde, nahrhafte und wohl-schmeckende Auflage zu Brod und Kuchen, auch vorzüglich geeignet zu allen Füllungen, wie Omlettes etc., kalten und warmen Vorspeisen, unter Cremes etc., versendet in hübsch, stark Blechbüchsen von brutto 10 Pfd. Inhalt:

- Aprikosen-Marmelade zu Mk. 4.-
- Himbeer-Marmelade . . . 3.90,
- Pflaumen-Marmelade . . . 3.80,
- Paradies-Marmelade . . . 3.60

franco gegen Nachnahme. Bei Vorauszahlung 20 Pf. billiger. (Hä 2127 g) F 143
Joh. Lehmann, Frankfurt a. M.,
Taanusstr. 17 a, Lieferant mehrerer Hofhaltungen, vieler Sanatorien, Pensionate, Hotels etc.

Cognac,

Marke Albert Buchholz,
Gewähr für feinste Qualität, vielfach
prämiiert, zuletzt in Paris mit der goldenen
Medaille, empfiehlt in den Preislagen von
Mk. 1.90 bis Mk. 4.50 für 1/1 Flasche.

Fr. Groll,

Goethestrasse 13, Ecke Adolphs-Allee.

Flasche Original-Rothwein Flasche
55 Pf. 55 Pf.

bei mehr wie 12 Fl. exel. Glas für Private, b. 25 Fl.
5% Rabatt, gar. rein, approbirt u. attestirt un-
übertröffen preiswerth, höchst vorzüglicher Tisch-
und Krankenwein, ärztlicherseits empfohlen.

C. F. W. Schwanke, Wein- und
Consungesch.
Schwalbacherstr. 49, nahe Michelsberg. Tel. 414.

Zaren-Thee

Patentamtlich geschützt.

Pr. Pfd. Pr. Pfd.

„netto“ „netto“

Mk. 2.- bis Mk. 2.- bis

Mk. 4.- Mk. 4.-



Feinste Qualitäten mit „Krone“
Mk. 5.- b. Mk. 10.- pr. Pfd. „netto“.
Hervorragend durch Kraft, Aroma
und besonderen Wohlgeschmack.

Die nach langjährigen Erfah-
rungen zusammengestellten Zaren-
Thee-Mischungen geben der jetzigen
Geschmacksrichtung entsprechend
äusserst kräftige Aufgüsse.

General-Depots für Wiesbaden
nur bei: **Wilh. Heiner, Birck**,
Ecke Adelheid- und Oranien-
strasse, **Aug. Korthener, Nero-**
strasse 26. 4412

Stück- Brannkohlen

1. Qual., für Pfl.- und Porzellan-Ofen vor-
züglich geeignet, empfohlen in Fuhr- und
Waggonladungen.

Die Kohle, welche Steine nicht nachführt,
erzeugt eine gleichmässige anhaltende Wärme,
der Preis stellt sich erheblich billiger wie bei
Steinkohlen. 16738

Probesten und Proben gerne zu Diensten.

Chr. Maxaner & Sohn,

Seerobenstrasse 20-22.

Telephon 150.



Wird bei überaus geringe demmische Mittel
Ratten und Mäuse schnell und sicher zu
töden, ohne für Menschen, Haustiere und Ge-
räthe schädlich zu sein. Dose zu 50 Pfg.
und 1 Mk.

Verkaufsstelle für hier: A. Cratz, Lang-
gasse 29, H. Kneipp, Dracrie. 14285

gänzlicher Ausverkauf des Schuhwaaren-Lagers.

Ein großer Posten zurückgelegter Schuh-
waaren wird zu enorm billigen Preisen
abgegeben. 16279

Heinrich Dorn,

Sirchasse 6.

Zug-Falouisen

Kolläden
- Ersatztheile -
aufgen.
Chr. Maxaner & Sohn, Wiesbaden.

Tel. 150. Seerobenstr. 20-22. 15449

fein gespalten, 1/2 Ctr. 2.20 Mk.,
Brennholz à Ctr. 1.30 Mk.

Leiern frei ins Haus 14701

Gehr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei,
Telephon 411, Schwalbacherstr. 22. Telephon 411.

Massage, Ein- u. Abreibungen, Heilgym-
nastik, f. D. u. Fr. à P. 50 Pf.
Borgj. u. Empfehlungen. Näh. i. Tagbl.-Berl. 147

Damen-Chor.

Stimmbegabte junge Damen der bessern
Stände, welche beizutreten wünschen (monatl.
Beitrag 1.50 Mk.), bitte um baldige Anmeldung.
(Probe Donnerstags, zwischen 5 und 7 Uhr im
Beethoven-Conservatorium). 14494
Kapellmeister **Hans Georg Gerhard**,
Friedrichstrasse 8, 3.

Großer Kohlen-Abschlag.

Prima Rußkohlen per Centner 1.30 Mk.,
1.40 Mk., 1.50 Mk., in Fuhrn billiger. 83

Carl Kirchner,

Beltschtrasse, Ecke Selmundstr. Telephon 2165.

Butter-Abschlag.

Prima frische Landbutter per Pfd. 1 Mk.,
5 Pfd. 95 Pf.

K. Jeckel, 4. Saalgaße 4.

Scheitel, Stirnfriuren, Perücken etc.

werden a. Modernste u. b. Preisen angefertigt.

J. Zamponi Wwe.,

Special-Damenfriseurgeschäft, 15120
2. Goldstraße 2, vis-à-vis d. Dalmatierkaffe.

Damen-Costüme,

Morgenkleider, Blousen werden tadelloß
siegend zu billigen Preisen angefertigt, ebenso
Herdenrücken. 16736

A. Dommershausen,

Nicolasstraße 30, Ziel-Parterre.

The Berlitz School

Sprachlehr-Institut für Erwachsene
Französisch, Englisch, Italienisch,
Russisch, Spanisch und Deutsch.
Nur nationale Lehrkräfte.

Conversations, Correspondenz, Litteratur, Gramma-
tik, Leberstangen. Unterricht in Classen, Circeln
und Einzel, für Damen und Herren, von morgens 8
bis abends 10 Uhr. Nach der Methode Berlitz lesen
die Schüler von der ersten Lektion an frei sprechen.
Beste Referenzen von deutschen und ausländischen
Gelehrten und Schulmännern. Schüler, welche reisen,
können ausserordentlich die Hilfe der „Berlitz Schools“
in Anspruch nehmen. Die in einer „Berlitz School“
belegten Lektionen können nach irgend einer der
(ca. 100) Zweigschulen in Europa und Amerika über-
tragen werden. Alle diese „Berlitz Schools“ stehen
unter Oberleitung und Kontrolle des Herrn Profes-
sor Berlitz und ist nur in dessen einwilligen Ein-
verständnis die richtige Anwendung der Methode und deren Erfolg
zu erwarten. Probekationen und Prospekte gratis.
Anmeldungen und Eintritt zu jeder Zeit.

Institut Ridder,

Industrie-, Kunstgewerbe- und
Haushaltungs-Schule für Frauen
und Töchter,
Pensionat und Erziehungs-Anstalt
für junge Mädchen,
Wiesbaden, 3. Adelheidstr. 3.

Am 7. Januar:

Wiederbeginn des Unterrichts.

Anfänge für:

Handnähen, Gliden, Stopfen,

Wäschennähen u. Inschneiden,

Kleidermachen,

Weiß-, Sunk- und Goldsticken.

Kurse für Zeichnen und Malen

(Aquarell, Del. u. bergl. m.), Holz-

brand und Brand-Malerei,

Serbschnitt u. Lederschnitt.

Sprach- und Fortbildungskurse:

Deutsch, Französisch, Englisch,

Litteratur, Geschichte und Kunst-

geschichte,

Buchführungskursus

(einfache u. doppelte Buch-

führung).

Vorbereitung für das staatliche

Handarbeits- u. Lehrerinnen-

Examen. Ausbildung zur

Industrie- u. Haushaltungs-

Lehrerin.

Kochkurse und hauswirtschaftlichen

Unterricht.

Plättkurse.

Prospecte und nähere Auskunft durch die

Vorsteherin 151

Antonie Schrank.

Anmeldungen tägl. von 11-1 u. 3-5 Uhr.

Kaiser-Panorama.

Mauritiusstrasse 2, neben der Wallhalla.
 Mit jedem Sonntag neu!
 Ausgestellt vom 6 bis 12 Januar:
Deutsch-Ostafrika.
 Ein Besuch unserer Reglerungs-Plantagen.
 Tgl. geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.
 Eintritt 30 Pf., Kinder 15 Pf.
 Abonnement: 4 Reisen 1 Mk., 12 Stück Mk. 2.75.

Walhalla-Theater

Heute, Abends 8 Uhr:
Das grossartige Programm.
 U. A.:
Ritters Wunderhunde.
 Alois Pöschl, der beliebte Humorist.
Brandini-Trio
 in ihren unerreichten Leistungen.
Die Piccolos,
 Zwergmenschchen im Alter von 19 bis 25 Jahren, in ihren grossartigen artistischen Productionen. 107

Delicatez-Käse,

reines Milchprodukt, verfertigt ca. 100 St. 3,50 Mk.
 fr. u. sch. Voll. bedeut. bill., die Käseerei Aug.
 Düsel in Strasse 1. D. (B. w. 17808) F 101

Trinf-Cier,

feinste Waare, empfiehlt unter strenger
 Garantie, heutiger Preis Stück 12 Pf. 292
Hermann Neigenfind,
 Tel. 316, Dranienstr. 52, Tel. 316.

30 Pf. Pfd. russ. Sardinen,
 6 „ St. Rohnmops
 offerirt
 Altstadt-Consum, Mehrgasse 31. 80

Störleisch

frisch eingetroffen.
 Bekkstr. 24. Wilt. Fickel. Moritzstr. 44.
 Telefon 2234.

4 Pf. Stück große Drangen
 offerirt
 Altstadt-Consum, 314

Electr. Klingelanlagen
 in ganzen Bauten, sowie in einzelnen Etagen und
 Zimmern werden angelegt. Zu ersrag. Dranienstr. 3.
 Carl. bei Wehick. 14703

Direct importirte Südweine.

	1/4 Fl.	1/2 Fl.
Portwein I	Mk. 2.—	Mk. 1.10
„ II alt	2.50	1.35
„ III sehr alt	3.—	1.60
„ weiss	2.50	1.35
Tarragona, süss, roth,	1.30	—
Sherry I	2.—	1.10
„ II alt	2.50	1.35
„ III sehr alt	3.—	1.60
Madeira I	2.—	1.10
„ II alt	2.50	1.35
„ III sehr alt	3.—	1.60
Marsala I	2.—	1.10
„ II alt	2.50	1.35
„ III sehr alt	3.—	1.60
Favorito, ital. Muscateller	1.25	—
Vino Vermouth di Torino	1.80	1.—
Natur-Medicinal-Malaga	2.10	—
„ Tokayer	2.20	1.20
„ 1/4 Fl. 80 Pf., 1/2 Fl. 50 Pf.		

Bei grösserer Abnahme
 Rabattbewilligung.

J. Rapp Nachfolger

(Inh. Oscar Roessing),
 Colonialwaaren — Delicatessen
 Weinhandlung,
 2. Goldgasse. Goldgasse 2.
 Ferner zu haben bei 289
Martin Beysiegel,
 Ecke der Friedrich- u. Schwalbacherstr.

MIGNON-KAKAO

Pfd.
 1,60
 1,80
 2,00
 2,40

SCHOKOLADE

p. 1/4 Pfd.-Packet 40, 50, 60 Pfg.
 sind die feinsten Fabrikate der Neuzeit.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A S.

Proben mit Angabe nächster Niederlage senden kostenlos.

(Halle 1011g)
 F 101

„Petrolodeur.“

Erprobtes sicheres Mittel gegen Haarschwund, Schuppenbildung u. die Krankheiten des Haarbodens.
Erregt und befördert frische Haarbildung
 in auffallender Weise. Dargestellt aus entarstem und entgastem (geruchlosem) Petroleum,
 feinstes Parfüm. Wirkt belebend und nervenstärkend.
 Flascons zu Mk. 2.50, Mk. 1.50 und Mk. 1.—
Chemische Fabrik Lienzing a. Chiemsee, Post Eggstätt (Bayern).
 Niederlage in Wiesbaden: Victoria-Apotheke, Rheinstrasse 41. (Mk. 2022) F 140

Hühneraugen,

schmerzhaftes Hornhaut, verpacktene Kugeln z. ent-
 fernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos 10324
J. Kuhl, gepr. Heilgehülfe, Webergasse 44.

Wegen Abreise

ist ein schöner Hund (Dalmatiner) billig ab-
 zugeben. Näheres bei Hoffmann Sutzbach,
 Spiegelgasse 8. 273

Geschäfts-Eröffnung.

Einen gebrüch Babulum zur geil.
 Kenntnissnahme, das ich heute das
Virtualien-Geschäft
Weilstrasse 2
 übernommen habe. Zudem ich meine
 werden Nachbarn u. Kunden um geeigneten
 Zuspruch bitte, zeichne

Karl Zorn.

Meine bedeutend vergrösserte und billige

Masken-Verleihanstalt

besindet sich dieses Jahr in meinem
 Hause **Goldgasse 12.**
 Empfehle mich den Vereinen, sowie
 Gesellschaften im Verleihen von
 allen möglichen Theater-Garder-
 roben bei sehr bill. Berechnung.
 Jacob Fink. 317

Homöopath. Anstalt
Frankfurt a. M.
 Tüchtigste
 schnell u. starker Gesichtsch-
 krankheit, Folgen v. Juncat.
 Verkramm, veraltete Horn-
 haut-Blasenleiden, Krätze,
 Flechten, Syphilitische Hautüber-
 treitern, Schwächenstärker
 Hals-, Haut- u. Nervenzran-
 kelien, Kollern (s. Behandlung)
 Nerven- u. Blutleiden
 Labormethoden (Häufige,
 Regr. 1893, Hebr.
 Buch und Post 70 Pf.
 Nach Auswärts
 gratis.

Portleferin

für Putz- und Leinwand.
 Naderstrasse 19, 1. Etage.

Kontore:
Langgasse 27.

Druckarbeiten Meuen Kunstrichtung

im Charakter der

liefert in jeder Anordnung die
L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei
Wiesbaden.

Reiches Ziermaterial in allen Stylarten.
 Künstlerische Original-Entwürfe.

Telephon
 52.

35 Pf. Bid. Delfarben,
40 Sch. Fuchsbendel,
25 Pf. Bad. Stahlspäne,
80 Pf. Kartdrücker Paquet-Büchse
empfehl.
Carl Ziss, 30. Grabenstraße 30. 318

1900er Legehühner 1900er.
Starke gelbbraune Italiener, tüchtige Eierleger,
beliebige Farbe, 14 St. kommt gr. Hahn 11. 23.—
franco jeder Verpackung, garantiert lebende Ankunft.
W. Kaplan, Podwocznyska No. 33.

15 Pf. Bid. Maronen
offert
Altstadt-Casum. 312

Wer
betheiligt sich an einem Waggonbezug
Draufsohlen-Preisfeld (bester und billigster
Hausbrand)? Näh. bei
L. Neglein, Cranienstraße 3, 1 St.

Geldsuchende
erhalten sofort geeignete Angebote von
Albert Schindler, Berlin SW. 49,
Wilhelmstraße 134.

Zuwerter zum Eisfahren wird noch an-
genommen. Leonhardt, Kirchstraße 36.

Mehrere Hundert Karren
Bauschutt können abgeladen
werden. Näh. Blatterstraße 74.

Zwei Viertel Parquet, rechts, No. 58
u. 54, Abon. A.
sind auf einige Wochen abgegeben. Näheres beim
Hausmeister Friedrichstraße 22.

Zuschneide-Kursus.
Unterricht im Nähnehmen, Musterzeichnen,
Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und
Kinderkleidern wird gründl. und sorgf. erteilt.

Naht-Kursus.
Unterricht im Anfertigen und Garnieren von
Hüten, Jagons, Halschen u. Stücken von Federn z.
Material gratis. Kursus 15 Mt. Anmeldungen
nimmt entgegen
Marie Wehrlein, Kirchstraße 43, 2.

Villa Wallmühlstraße 37,
8 große Wohnräume nebst reichl. Einrichtung,
in tadellosem Zustande, 160 qm bebaut, netter
21 Ruten gr. Garten, Besatzung halber sofort
oder per 1. 4. für 52,000 Mark zu verkaufen.
Näheres beim Escouturier daselbst.

Bierstädter Höhe 3
Villa, für 1 oder 2 Fam. einger., zu verkaufen
oder zu vermieten. Stallung kann sof. erbaut
werden und ist genehmigt. Näh. daselbst oder
Schützenstraße 10. 14067

Auf 1. Hypothek,
zum Theil auch auf 2. Hypothek, sind
130,000 Mt. auszuliehen. Offerten sind unter
N. N. 511 an den Tagbl.-Verlag zu richten.
130,000 Mt. 5% erste Hypothek auf eine
renommierte Brauerei bei Coblenz Erbschafts-
halber zu cediren. Näh. Steinbrück, Berlin,
Greifswalderstraße 13. 202

Auf prima 1. Hypothek
werden 60-80,000 Mt. gesucht. Offerten erb.
unter N. N. 512 an den Tagbl.-Verlag.
Suche auf mein neubauendes Stiegenhaus
prima Object.

1. Hypothek
von 85-90,000 Mark (zünftig Procent der Lage)
zu 4% Procent, per April oder Juli 1901 ohne
Vermittler. Offerten unter E. O. 511 an den
Tagblatt-Verlag. 17158

Al. Schwalbacherstraße 8
gr. Barterre-Kümmelküchen zu vermieten. 7076
Ein heizbares möblirtes Zimmer mit separatem
Eingang zu verm. Näh. Friedrichstr. 46, im Lad.

Zwei möbl. Zimmer preiswürdig zu ver-
mieten. Näh im Tagbl.-Verlag. 387

Laden gesucht.
Ein Laden für Spegereiwaren mit Wohnung
zum 1. Juli 1901 zu mieten gesucht. Gefällige
Offerten mit Preisangabe beliebe man unter
W. W. 510 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Wohnung
von 1 bis 2 Zimmern
und Küche bis zu
250 Mt. auf sofort oder 1. Februar zu mieten
gesucht. Gegend Emser- o. Wallmühlstraße. Off.
unter A. E. 50 an den Tagbl.-Verlag. 488

Die Restbestände

in

Abendmänteln, Capes, Winter-Jaquettes

und

Winter-Costumes

werden von jetzt an

zur Hälfte des Preises

abgegeben.

Martin Wiegand,

35. Langgasse 35.

*** Steuerarbeiten** rechtskundig,
diskret, zugleich
Rechnungs-Bücherrevision, Bücher-Katalogen und
Rückstände. Loesser, Gerlingstraße 6. 10-4.

Zahn- Ateller Alb. Wolff,
Michelsb. 2 u. Walramstr. 27.
Schmerzl. Zahnop. Künstl.
Zähne u. Garantie. Reparatur. sofort. 14568

Verein der Künstler und Kunstfreunde Wiesbaden. C. V.

In vergangener Nacht erlöste ein sanfter Tod unser Ehren-
mitglied,

den königlichen Kammermusiker a. D.,

Herrn Karl Buths,

von längerem Leiden.

Dem Vereine seit dessen Gründung und dem Vorstande seit vielen
Jahren angehörend, hat der Verstorbene bis zuletzt die reichste Fülle seiner
künstlerischen Begabung den Zielen des Vereins mit Hingebung gewidmet,
selbstlos, unermüdet und treu, wie sein ganzes Wesen war. P 355

Sein Andenken wird in hohen Ehren bleiben.

Der Vorstand.

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, unsere geliebte Schwester und Tante,

Fräulein Josephine Flach,

Tochter des Herzogl. Nass. Ober-Appell.-Gerichts-Präsidenten Dr. Flach,

nach langem Leiden, versehen mit den hl. Sterbe-Sakramenten der römisch-kath. Kirche, zu sich zu rufen.

Wiesbaden, den 6. Januar 1901.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Mittwoch, 11 Uhr Vormittags, vom Trauerhause, Oranienstrasse 25, nach
dem alten Friedhofe. Die feierlichen Exequien werden Donnerstag, 9.30 Uhr, in der Bonifatiuskirche gehalten.

Cassel.
Hessische Post
und Casseler Stadt-Anzeiger
19. Jahrgang.
7 Ausgaben wöchentlich.
In der Provinz Hessen-Nassau, außerhalb
Cassels, am **stärksten verbreitete**
Tageszeitung
Vierteljährlich 1.50 Mark.
Bis zum 30. Dezember neu hinzutretenden
Abonnenten wird die Zeitung täglich gratis
überliefert, wenn die Postanweisung vorher der
Erpedition der „Hess. Post“ in Cassel über-
mittelt wird.
Alle Inserate
haben in der „Hess. Post“ den besten Erfolg.
Man verlange Berechnungen u. Probenummern

Lebent., Fensterverchl. b. a. st. Herderstr. 10.
Gehülfe oder junger Gartenarbeiter, der mit
Bierden umgehen verht, per sofort gesucht.
Georg Wieser, Blatterstraße 64

Brillantnadel
(Zufuhr) in Fäden u. 10 Brillanten Sonntag
Nachm. v. Bromensade-Hotel durch Kologen nach
Bierstädter Felsenkeller, Bodenschicht, Kurgarten,
Blumenwiese u. zurück. Kur aus verloren. Gebr.
gute Belohnung im Tagbl.-Verlag sub E. E. 93
abzugeben.

Eranting,
am 7. F. 1900, seit 10. Dez. abzugeben gekommen.
Sollte derselbe angekauft sein, bitte um An-
kündigung. Näheres im Tagbl.-Verlag. 332

Entlaufen ar. St. chardener
Jaagd hund, Wirt-
bringer Belohn. Liefke, Wilhelmstr. 10. 1

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Gelathen, Ge-
burten und Todesfällen wolle man dem
„Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige
machen, sofern Erwähnung derselben unter vor-
stehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen
dadurch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern
Geboren. 29. Dezr.: dem Kaufm. und Ha-
dantner Georg Jung e. L., Elisabeth Frieda.
30. Dezr.: dem Fabrikant Franz Bernbach e. L.,
Anna; dem Eisenbahnarbeiter Ludwig Weid e. L.,
Elise Theres; dem Wagnergehilfen Johann
Drold e. L., Gertrude Emilie. 1. Janr.: dem
Kaufmann Friedrich Koch e. L., Marie Emma.
2. Janr.: dem Kaufmann Hans Neppert e. S.;
dem Buchhändler Hermann Krüger e. L., Gertha
Maria Martha. 3. Januar: dem Nagelbrenner
Wilhelm Dagemann e. S., Joseph.
Aufgehoben. Tagelöhner August Bux zu Viebrich
mit Eva Albrecht hier, Schlosser Heinrich Wilhelm
Becht hier mit Louise Kern zu Rodenstadt.
Tagl. Adolf Sticker hier mit Hulda Köppler hier,
Schuhmacher Johannes Winter hier mit Maria
Dender zu Niedersalm. Gartenarbeiter Adolf
Dauer hier mit Katharine Buxach hier.
Scheidlich. Schlossergehilfe Emil Stöck hier mit
Katharina Schöpel hier. Photographengehilfe
Wilhelm Scherer hier mit Caroline Schhorn
hier. Fuhrmann Karl Wiegand hier mit Sabina
Richter zu Viebrich. Dekorationsmaler Hermann
Spiller hier mit Luise Klein hier. Tagelöhner
Hermann Weite hier mit Eva Cirina hier.
Zimmermann Peter Gießhorn hier mit Barbara
Drauer hier. Schlossergehilfe Karl Hämer hier
mit Anna Köhler hier. Dekorationsmalergehilfe
Karl Schmalde hier mit Katharina Sturm hier.
Gehorben. 3. Janr.: Philipp, S. des Korbflechters
Franz Wader zu Sonnenberg. 6. 1. 4. Janr.:
Wilhelmine, geb. Alldorf, Witwe des Schreiner-
meisters Friedrich Weid, 67 J.; Gerline, geb.
Widler, Witwe des Web. Causleiraths Friedrich
Ditz, 67 J.; Joseph, S. des Nagelbrenners
Wilhelm Dagemann, 1 T. 5. Janr.: Droschken-
besitzer Karl Beh, 74 J.

Aus den Siebricher Civilstandsregistern.
Geboren. 24. Dezr.: dem Spegereihändler Lorenz
Friedrich e. S., Lorenz Franz. 26. Dezr.: dem
Lehrer Heinrich Adolf Jungmann e. S., Karl
Hans Heinrich. 27. Dezr.: dem Tagelöhner Ernst
Julie e. S., Johann. 28. Dezbr.: dem Fabrik-
arbeiter Paulus Schipper e. L., Johanna Maria.
29. Dezr.: dem Lehrer Moritz Köhler e. S., Otto
Wilhelm; dem Dezer Adam Hoff e. L., Frieda
Varethe Elisabethe. 30. Dezbr.: dem Schlosser
Philipp Heitlauser e. L., Anna Louise Christiane;
dem Geportent Georg Bornheimer e. L., Anna
Johannette Elisabethe.
Aufgehoben. Marine-Ingenieur Christian Konrad
Stricker, wohnhaft zu Brosslan, Nord-Amerika,
mit Pauline Frieda Mathilde Sternberg, wohn-
haft zu Viebrich. Stragenbahn-Wagenführer
Jacob Münch zu Viebrich mit Gregentia Jehle,
wohnhaft zu Schierstein. Zimmerpolier Joseph
Wohlf u. mit Klara Johanna Georgine Sternberg,
Weide wohnhaft zu Wiesbaden. Bäckermeister
Leonhard Bruch, wohnhaft zu Viebrich, mit Marie
Lernbach, wohnhaft zu Wiesbaden. Kaufmann
Ludwig Gerder, wohnhaft zu Viebrich, mit
Alexandra Elisabethe Pels, wohn. zu Arenalnach.
Scheidlich. 29. Dezr.: verw. Tagelöhner Philipp
Julius Bierod mit Margarethe Franziska Weis-
hard, Beide wohnhaft zu Viebrich. Fabrikarbeiter
Friedrich Joseph Damm mit der Witwe Elisa-
bethe Katharine, geb. Dreisbach, Beide wohnhaft
zu Viebrich. 1. Janr.: Bäckermeister Karl Rudolf
Schwinn, wohnhaft zu Ditz, mit Elise Anna
Wieg, wohn. zu Viebrich. 3. Janr.: Cementarbeiter
Johann Viebrach mit Louise Martha Kreisch-
mann, Beide wohnhaft zu Viebrich.
Gehorben. 27. Dezr.: Bar. Lindottire Katharine
Dreisbach, 46 J.; Billy Ferdinand, S. des
Fabrikarbeiters Karl Reinhard Köder, 6 J.
29. Dezr.: Lina Katharine Eva, T. des Gast-
wirths Peter Rathgeber, 2 M.